

VENETO: VERONA, GARDASEE, VALPOLICELLA & SOAVE

Auf dieser Reise erwandern wir die vielseitigen Landschaften Venetiens in der Umgebung von Verona und lernen die verschiedenen Weine kennen, die dort wachsen. Vom malerischen Ufer des Gardasees und seinem süffigen Bardolino-Wein, über die weichen Weinberge des Soavegebietes mit seinen Weissweinen bis hin in die Valpolicella, einem grünen Gebiet mit malerischen Tälern und Hügeln, weltberühmt für die edlen Amarone-Weine. Die Unterbringung ist in einem gemütlichen Agriturismo mit eigener Weinherstellung und lokaler Küche in atemberaubender Lage mit herrlichem Blick über Verona...



BENVENUTI IN VERONA!

Sonntag: Eigene Anreise am frühen Nachmittag (Parkplätze verfügbar) und Zimmerbezug. Um 17 Uhr Begrüssung durch unseren Wanderguide und nach kurzem Kennenlernen erfolgt die Besichtigung des Agriturismo. Bei dem Spaziergang lernen wir den Weinkeller kennen, schlendern durch die Weinberge und begegnen vielleicht auch den Ziegen, die für den leckeren Käse verantwortlich sind, den es zum Frühstück gibt. Dabei erfahren wir viel über die Philosophie des Hauses. Anschliessend gibt es eine Verkostung der hauseigenen Weine mit einer kleinen Winzervesper mit Brotzeit.

DER GARDASEE VON SEINER UNBEKANNTEN SEITE

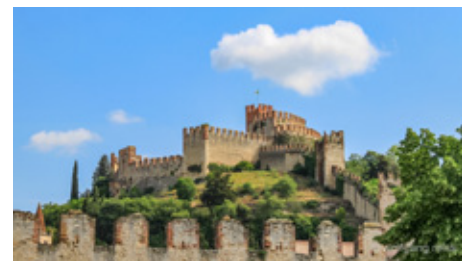
Montag: Der Lieblingssee der Deutschen hat so viele Geheimnisse jenseits seiner herausgeputzten Uferpromenaden. Fahrt zur Punta San Vigilio bei Garda, ein malerisches Plätzchen am See, dessen Ruhe und Frieden man am besten morgens genießt. Wanderung auf einem steinigen Weg durch ein lauschiges Wäldchen in Richtung Torri del Benaco. Unterwegs treffen wir immer wieder auf antike Felsgravuren, die teils aus vorchristlicher Zeit stammen, teils neueren Datums sind. Dann erreichen wir einige schöne Olivenhaine mit herrlichen Ausblicken auf den See und den Ort Torri. Gemütlich geht es etwas weiter unterhalb wieder in Richtung Garda zurück, wo wir im Anschluss eine kleine Mittagspause haben und durch den Ort spazieren können. Am Nachmittag erwartet uns Matilde Poggi auf ihrem Weingut Le Fraghe. In diesem Familienbetrieb wird seit 1984 Wein mit den lokalen Trauben Corvina, Rondinella und Garganega hergestellt, und seit 2009 sind alle Weine nach biologischen Verfahren produziert. Nach einem kurzen Rundgang durch die Weinberge besuchen wir den Weinkeller und werden natürlich die verschiedenen Weine kosten können.

Wanderdauer an diesem Tag: ca. 3,5 Std reine Gehzeit, Höhenmeter +/- 300 m
Fahrstrecke im Bus: Verona - Garda - Verona 80 km

SOAVE - EINER DER SCHÖNSTEN ORTE ITALIENS!

Dienstag: An diesem Tag erwandern wir das malerische Gebiet bei Soave. Beginnend an der imposanten Burg des kleinen Ortes, der 2022 zum "schönsten Ort Italiens" gekürt wurde, durchqueren wir weitläufige Weinberge, die sich auf den uralten Vulkanhügeln ausbreiten. Die Wege führen meist über bequeme Schotterstrassen und Wirtschaftswegen. Unser Wanderguide wird uns viel Wissenswertes über die kleinen Weiler, Kirchen und Pilgerwege erzählen, auf die wir unterwegs treffen. Gegen Mittag kommen wir wieder nach Soave zurück und haben etwas Freizeit um den kleinen Ort zu erkunden. Am Nachmittag erwartet uns ein Besuch mit Besichtigung und Verkostung in einer historischen Weinkellerei des berühmten Anbaugebiets: Cantina Castello, mitten im antiken Kontext des Ortes. Hier lernen wir die verschieden ausgebauten Soave-Weine kennen, die feinen frischen Weiss-Wein, für die die Gegend bekannt ist.

Wanderdauer an diesem Tag: ca. 3 Stunden Gehzeit, Höhenmeter +350/-320 m
Fahrstrecke im Bus: Verona - Soave - Verona 70 km



VALPOLICELLA - NACH NEGRAR ZUM KÖNIG DER WEINE DES VENETO

Mittwoch: Heute startet unsere Wanderung direkt am Agriturismo. Ein Wanderweg die Torricelle hinab zum ehemaligen Wäschort Avesa, wo wir Gelegenheit zu einer Espressopause haben. Vorbei an den Waschstationen geht es wieder bergauf. An klaren Tagen kann man hier einen Panoramablick über die Hügel der Valpolicella bis hin zum Gardasee genießen. Anschliessend steigen Sie auf einem bequemen Weg ab und erreichen Pedemonte, ein Nebenort von Negrar. Am Nachmittag haben wir hier den Besuch mit Besichtigung und Verkostung in einem der ältesten und renommiertesten Weingüter organisiert, Villa Spinosa. Der Valpolicella-Wein ist wunderbar, der Amarone umwerfend. An diesem Tag ist kein Abendessen im Landhaus vorgesehen. Wanderdauer an diesem Tag: ca. 3-3,5 Stunden reine Gehzeit, +400 m/-520 m

VERONA STADTSPAZIERGANG

Donnerstag: All die vorherigen Tage sehen wir auf Verona, die Stadt von Romeo und Julia und die Stadt des berühmten Opernfestivals in der römischen Arena hinunter - an diesem Tag werden wir eine kleine Wanderung zur Stadt unternehmen. Wir wandern von unserem Hügel vorbei an der Burg auf einem panoramischen Wanderweg, genießen immer wieder schöne Ausblicke über Verona. Wir kommen zum römischen Theater und werden dann schliesslich die Etsch auf einer der besonders gestalteten Brücken überqueren um in die Altstadt zu gelangen, wo uns einige der schönsten Sehenswürdigkeiten wie die Arena, der Balkon der Julia und die berühmte Piazza delle Erbe erwarten. In einem traditionsreichen Lokal erwartet uns ein Mittagessen mit typisch veronesischen Spezialitäten begleitet von einigen spannenden Weinen aus der Umgebung. Der Nachmittag ist frei für eigene Erkundungen oder zum Shopping in den wirklich stilvollen Boutiquen der Stadt. Der Agriturismo ist gut mit dem Bus erreichbar. Auch heute ist kein Abendessen vorgesehen - die perfekte Gelegenheit, die schöne "Apertif-Kultur" der Veroneser zu probieren!



DIE VALPOLICELLA - NATUR & ARCHITEKTUR

Freitag: Eines der Highlights der Reise haben wir uns bis zum Schluss aufgehoben, ein ganzer Tag in der Valpolicella. Wir erwandern eine der malerischsten Gegenden der Valpolicella, abwechselnd durch Wald und Weinberge, vorbei an uralten Kirchen und kleinen Weilern. Im Frühling gibt es hier ganze Wiesen voller Orchideen zu bewundern. Wir erreichen schliesslich eine der schönsten und ältesten romanischen Bauwerke der Gegend, die Kirche von San Giorgio, bezaubernd in ihrer mystischen Schlichtheit! Zum Abschluss besuchen wir eine der interessantesten und spannendsten Kellereien des Gebiets, das Weingut Zýmē - hier erwartet uns nicht nur ein aufregendes architektonisches Konzept, sondern vor allem auch viele spannende Weine, Valpolicella und Amarone genauso wie eigene Kreationen, die weltweit unter Fachleuten von sich reden machen.

Wanderdauer an diesem Tag: ca. 3-3,5 Stunden reine Gehzeit, +300 m/-800 m

Fahrstrecke im Bus: Verona - San Pietro - Verona 35 km



ARRIVEDERCI E ALLA PROSSIMA!

Samstag: Abreise oder Verlängerung individuell



DIE WANDERFÜHRERIN

Wiebke Werwer: "Ich bin als überzeugtes Nordlicht im Jahr 2001 von Schleswig Holstein nach Italien gezogen. Seit 2005 lebe ich in Verona. Ursprünglich bin ich diplomierte und promovierte Landschaftsentwicklerin und teile meine Liebe zur Natur mit meinem Sohn Lorenzo. In unserer Freizeit sind wir oft unterwegs, zu Fuss oder mit dem Bike und genießen so die herrlichen Landschaften, die dieses Land zu allen Jahreszeiten zu bieten hat. Ausserdem helfen wir einem befreundeten Ehepaar bei der Pflege ihres kleinen Olivenhains. Seit Herbst 2013 bin ich offiziell geprüfte Naturführerin."



REISEDATEN:

28.04. - 04.05.2024

19.05. - 25.05.2024

08.09. - 14.09.2024

13.10. - 19.10.2024

REISEPREIS:

€ 1.295 p. P. im DZ

+ € 300,00 p. P. im EZ

LEISTUNGEN:

6 Übernachtungen in DZ im Agriturismo Corte San Mattia bei Verona m. 6 x Frühstück u. 3 Abendessen (ohne Getränke) sowie die Verkostung mit Brotzeit am ersten Abend. Wanderführer für alle Wanderungen. Alle Transfers im privaten Bus lt. Programm. Weinverkostungen mit Besichtigung der Kellereien San Mattia, Le Fraghe, Cantina Castello, Villa Spinosa und Zyme. Mittagessen in Verona.

(bei Nichtverfügbarkeit werden einzelne Kellereien durch andere Weingüter in derselben Weinregion ersetzt)

NICHT INBEGRIFFEN: Anreise nach Verona, Dinge des persönlichen Bedarfs, Trinkgelder, evtl. Kurtaxe

KLEINE GRUPPEN: 10-16 PERSONEN (bei geringerer TN-Zahl kann ein Kleingruppenzuschlag anfallen, der entsprechend der Gruppengröße tagesaktuell kalkuliert wird)

PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

AUSRÜSTUNG:

Die Wanderungen sind meist einfach, selten anspruchsvoller, es handelt sich häufig um Wirtschaftswege und Schotterstrassen, seltener schmale Wanderwege. Mitunter gibt es steile An- oder Abstiege, gelegentlich auch über Felsen, nach Regenfällen kann es rutschig werden. Geeignete Wanderschuhe sind vonnöten, genauso wie Trittsicherheit und Fitness. Weiterhin empfehlen wir angemessene Wanderkleidung, einen Wanderrucksack, eine Kopfbedeckung sowie Sonnen- und Regenschutz. Ausreichend Trinkwasser sollte auf die Wanderungen (Empfehlung 1,5 l pro Person und Tag) mitgenommen werden, auch ein kleiner kohlenhydratreicher Snack für unterwegs sollte immer im Rucksack sein.

ANREISE:

Unsere Reisen beginnen und enden in San Mattia oberhalb von Verona. Gern stehen wir bei der Organisation der An- und Abreise zur Seite und helfen, hierfür die ideale Lösung zu finden.

GEHZEIT:

Bei den nach jeder Tagesetappe angegebenen Gehzeiten handelt es sich um durchschnittliche Wanderzeiten, Pausen nicht inbegriffen. Natürlich können die Zeiten etwas variieren, sie hängen von der Gruppengröße, der allgemeinen Fitness sowie verschiedenen anderen Faktoren wie zum Beispiel den atmosphärischen Bedingungen ab. Gern beraten wir auch persönlich und ausführlich per e-mail oder auch telefonisch wenn Fragen zu den Anforderungen und Schwierigkeitsgraden der Wanderwege auftauchen.

